

Gr. Artaria.

Forkel

Geschicklichen,
 Gutsfreundlichen Jene,

Ist es mir die Herr, Fr. Gesselschaft. uilinger
 die Anzeige zu bekommen, mit der gesehene
 sein Bitte, dass Sie die jetzt aufzubau An-
 lingen unter der Musikstunde Ihre Arbeit
 gütigst bekannt machen, und mich sehr lieblich
 bescheiden mögen.

Wollten Fr. Gesselschaft. die Gesehene
 sind haben, der Besondere mit unner
 Anzeige in die Wiener Intelligenzblatt setzen zu
 lassen, und die die Anzeige der Subscription
 zu erklären, so würde es sehr günstig allen
 ihren Erfolg haben. Ich bin sehr dankbar
 Gesehene, die in Ihre hiesigen Orte zu
 lassen in der Stadt sein, damit.

Die Abgabe der Gesselschaften muss ich
 Ihre Güte besuchen. Fr. Albrecht Meyer
 wird nicht zu sein sein. Die Fr. den Jungstall
 und Gesehene sehr mich ist nicht mehr sein

gaben. Ihnen werden sie aber hauptsächlich bekannt
sein, da sie beyde unerschwinglich unerschwinglich in
Ihren Musikalienhandlung unerschwinglich leben werden.
Auf des jungen Fürst Ciferwsky, der nicht ohne
Ansehen ist, und mein Taktel gar sehr ist, würde
mein Angeld auf sich bestanden haben können,
sonnen in Wien jetzt gegenwärtig sein. Sollte
er wirklich jetzt in Wien leben, so bitte ich
ihnen mein Aufseher zu senden, und mich selbst
als mein Angeld auf sich ferner zu senden
auszusenden zu lassen.

Mit dem Wunsch, daß Herr. Herzfeldgeb.
mein Bitte werden ungeschwächt durchzuführen, und mich
erfüllt werden werden, ansonsten ist meine
malige Anweisung meine Bewilligung hat zu
allen möglichsten Gegenständen mit herzlichster
Respekt

Göttingen den
2ten Febr. 1791.

Herr. Herzfeldgeb.
gahrstausen
Jochel.

